



Laufen für die Krebsforschung am 8. Oktober von 10 bis 14 Uhr

(Wien, 29-09-2022) Mit den Spendeneinnahmen aus dem Krebsforschungslauf der MedUni Wien konnten seit 2007 über 60 wissenschaftliche Arbeiten zu Tumorerkrankungen unterstützt werden. Die Teilnehmer:innen, Partner und Sponsoren des diesjährigen 16. Krebsforschungslaufs fördern mit ihrer Spende weitere aussichtsreiche Forschungsprojekte zur Verbesserung von Diagnose und Therapie von Krebserkrankungen. Die Charity-Veranstaltung findet am 8. Oktober zwischen 10 und 14 Uhr statt.

Beim diesjährigen Krebsforschungslauf der MedUni Wien können die Läufer:innen wieder auf der 1,6 Kilometer langen Originalstrecke am Unicampus Altes AKH beliebig viele Runden in ihrem eigenen Tempo zurücklegen. Die coronabedingt geschaffene Möglichkeit des „Distant Running“ auf einer frei wählbaren Laufstrecke bleibt 2022 zusätzlich bestehen. Alle Teilnehmer:innen können sich während des Laufs auf den Social-Media-Kanälen von Krebsforschungslauf (<https://www.facebook.com/Krebsforschungslauf/>) und MedUni Wien (<https://www.facebook.com/MedizinischeUniversitaetWien>) treffen und unter den Hashtags #krebserforschungslauf und #wirlaufenweiter Fotos und Videos posten bzw. teilen. Außerdem verbindet Radio 88.6 alle Teilnehmer:innen und sendet am 8. Oktober zwischen 10 und 14 Uhr ein „Best of Laufsongs“ zum Krebsforschungslauf. Die Songs für die Playlist können sich die Teilnehmenden des Krebsforschungslaufs über die Website des Senders oder die 88,6-Facebook-Seite vorab wünschen.

Anmeldung und Spende für den heuer zum 16. Mal stattfindenden Krebsforschungslauf erfolgen auf der Website www.krebserforschungslauf.at. Ein offizielles Funktions-Laufshirt, dieses Mal in der Farbe Hawaiian Blue, kann für 20 Euro im MedUni Shop im AKH Wien oder unter shop@meduniwien.ac.at erworben werden. Passend zum Laufshirt gibt es in den Intersport-Filialen in Wien und Niederösterreich ein Krebsforschungslauf-Stirnband gegen Abgabe einer Spende. Rund 100 weitere Unternehmen unterstützen die Charity-Aktion für die Krebsforschung.

Dank Forschung sinkt Krebssterblichkeit

In Österreich erkranken jährlich rund 42.000 Menschen an Krebs, Männer sind etwas häufiger betroffen als Frauen. Bei beiden Geschlechtern stellen bösartige Tumor- nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen die zweithäufigste Todesursache dar. Die häufigsten Krebserkrankungen in Österreich sind Brustkrebs bei Frauen und Prostatakrebs bei Männern. Obwohl die Anzahl der Neuerkrankungen steigt, sinkt die Krebssterblichkeit. Das relative Dreijahresüberleben nahm in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich zu und liegt in der Diagnoseperiode 2013 bis 2016 im Durchschnitt bei rund 65 Prozent (Quelle: Österreichischer Krebsreport 2021). Diese



positive Entwicklung ist maßgeblich auf die Fortschritte in der Krebsmedizin zurückzuführen. Mit den Ergebnissen der Grundlagenforschung werden Diagnose- und Therapieverfahren verbessert und neue Behandlungskonzepte ermöglicht.

Die Spendengelder, die durch den Krebsforschungslauf der MedUni Wien eingenommen werden, fließen zu 100 Prozent in Forschungsprojekte der Initiative Krebsforschung der MedUni Wien. Die 14 laufenden Projekte, die aktuell mit den Spendeneinnahmen gefördert werden, zielen darauf ab, die Entwicklung zielgerichteter, personalisierter Therapien im Rahmen der Präzisionsmedizin voranzutreiben.

Forschungsprojekte der Initiative Krebsforschung der MedUni Wien sowie Interviews mit Krebsforscher:innen der MedUni Wien:

<https://www.meduniwien.ac.at/web/krebsforschungslauf/forschungsprojekte/>

Information und Anmeldung:

<https://www.krebsforschungslauf.at>

Foto: Copyright MedUniWien/supercontent.at

Der Krebsforschungslauf 2022 der MedUni Wien findet am 8. Oktober von 10 bis 14 Uhr statt.

Rückfragen bitte an:

Mag. Johannes Angerer
**Leiter Kommunikation und
Öffentlichkeitsarbeit**
Tel.: 01/ 40 160-11501
E-Mail: pr@meduniwien.ac.at
Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at/pr

Mag.^a Karin Kirschbichler
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 01/ 40 160-11505
E-Mail: pr@meduniwien.ac.at
Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at/pr

Medizinische Universität Wien – Kurzprofil

Die Medizinische Universität Wien (kurz: MedUni Wien) ist eine der traditionsreichsten medizinischen Ausbildungs- und Forschungsstätten Europas. Mit rund 8.000 Studierenden ist sie heute die größte medizinische Ausbildungsstätte im deutschsprachigen Raum. Mit 6.000 Mitarbeiter:innen, 30 Universitätskliniken und zwei klinischen Instituten, 13 medizintheoretischen Zentren und zahlreichen hochspezialisierten Laboratorien zählt sie auch zu den bedeutendsten Spitzenforschungsinstitutionen Europas im biomedizinischen Bereich. Die MedUni Wien besitzt mit dem Josephinum auch ein medizinhistorisches Museum.